



Die Gmeinder Getriebe- und Maschinenfabrik Mosbach baut ihre Entwicklungs- und Konstruktionsabteilung weiter aus. Sechs zusätzliche 3D-CAD-Arbeitsplätze sowie ein neuer Server im Gesamtwert von über 100 000 Euro wurden angeschafft.

## Gmeinder investiert weiterhin kräftig

*Das Mosbacher Unternehmen erwirbt für über 100 000 Euro neue 3D-CAD-Arbeitsplätze*

**Mosbach.** (aka) Die Gmeinder Getriebe- und Maschinenfabrik GmbH (GGM) Mosbach baut ihre Entwicklungs- und Konstruktionsabteilung weiter aus. Die Anschaffung von sechs zusätzlichen 3D-CAD-Arbeitsplätzen sowie einem neuen Server hierfür im Gesamtwert von über 100 000 Euro ist für GGM als modernes Maschinenbauunternehmen ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft. Die sechs sogenannten Workstations, also 3D-CAD-Arbeitsplätze, befinden sich bereits in vollem Einsatz. Parallel dazu werden die betreffenden Mitarbeiter auch weiter im Umgang mit dem Programm und seinen speziellen Funktionen geschult. Diese Investition ermöglicht ei-

ne schnellere Entwicklung und Konstruktion, bietet erweiterte Berechnungsmöglichkeiten und kann die fertig konstruierten Komponenten fotorealistisch darstellen. Mit Hilfe von 3D-Animationen können schon vor dem ersten Prüflauf die neu entwickelten Produkte auf Probleme hin geprüft und so Fehler von vorn herein vermieden werden. Durch die zukünftig alleinige Verwendung von 3D-Zeichnungen vereinfacht und verbessert sich zudem die technische Kommunikation sowohl mit Kunden als auch der eigenen Fertigung sowie mit Rohteil-Lieferanten erheblich.

Wenngleich auch die weltweite Wirtschaftskrise nicht spurlos am Unterneh-

men vorbei geht, so verfügt Gmeinder dennoch für die nächsten Jahre über eine ausreichend gute Auftragslage. Daher ist Kurzarbeit für die bei GGM Beschäftigten kein Thema.

Die Gmeinder Getriebe- und Maschinenfabrik GmbH blickt auf eine fast 100-jährige Geschichte zurück. Das 1913 gegründete Unternehmen konzentriert sich heute auf seine Kernkompetenzen in Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Radsatzgetrieben für Lokomotiven, Triebwagen, Metros, Straßenbahnen und Sonderschienenfahrzeuge. Darüber hinaus bietet Gmeinder eine Vielzahl von Serviceleistungen für eigene, aber auch für fremdhergestellte Getriebe an.